

# Statistischer Bericht

H I 1 – m 01/10

┌ Straßenverkehrsunfälle  
im **Land Brandenburg**  
**Januar 2010**  
Vorläufige Ergebnisse

## Statistischer Bericht

H I 1 – m01/10

Herausgegeben im **April 2010**

### Preis

pdf-Version: kostenlos

Druck-Version: 7,– EUR

Excel-Version: kostenlos

## Impressum

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

**Potsdam**

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
*Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.*

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen .....	4
<b>Tabellen</b>	
1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Januar 2010 nach Unfallkategorien und Unfallfolgen .....	5
2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Januar 2010 nach Verwaltungsbezirken .....	6
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Januar 2010 nach Tagesdatum .....	7
4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen .....	8
5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten .....	9
6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten .....	10
7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	11
8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	12
9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen .....	13
10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht .....	14
11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1991 bis 2010 .....	18

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Straßenverkehrsunfallstatistik; Berichtszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres; Erhebungstermin: laufend; Periodizität: monatlich; Erhebungsgesamtheit: Straßenverkehrsunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden.

### Zweck und Ziele der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse dienen vielfältigen wirtschafts- und verkehrspolitischen Zwecken und bilden Grundlagen für weit reichende Maßnahmen und Entscheidungen der Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie der Europäischen Union.

### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwer wiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in den jeweils geltenden Fassungen.

### Erhebungsmethodik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik ist eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht der Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall aufgenommen haben. Die Durchschrift der Verkehrsunfallanzeige geht postalisch oder per Datenträger an das zuständige Statistische Landesamt.

### Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

### Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

### Unfälle mit Personenschaden

- unabhängig von der Höhe des Sachschadens: Personen wurden getötet oder verletzt.

### Unfälle mit Sachschaden

*Schwer wiegende Unfälle mit nur Sachschaden (i.e.S.)*

- im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle der Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel;
- wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren;

### Sonstige Sachschadensunfälle

- ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit;
- mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kfz fahrbereit waren, jedoch keine Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mitteln vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfall** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken. Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten. Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt.

**Verunglückte** sind Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als *Getötete* zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als *Verletzte* zählen alle Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus gelten sie als *schwer Verletzt*, alle übrigen als *leicht Verletzt*.

Bei den **Unfallursachen** wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen *allgemeinen Ursachen* (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und *personenbezogenen Fehlverhalten* (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten.

Der **Unfalltyp** beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte. Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Streckenkarten der örtlichen Verkehrsbehörden).

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

### Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge. Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. Nicht immer können alle Unfalldaten termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 7 „Verkehrsunfälle“.

**1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Januar 2010 nach Unfallkategorien und Unfallfolgen**

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel	übrige Sach- schadens- unfälle
			insgesamt	Ge- tötete	schwer	leicht			
					Verletzte				
alle Unfälle									
Innerhalb von Ortschaften	5 850	197	232	–	32	200	210	36	5 407
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	2 169	144	197	3	48	146	172	7	1 846
Auf Autobahnen	754	47	59	1	16	42	201	–	506
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	8 773	388	488	4	96	388	583	43	7 759
Dagegen Vorjahr	7 671	565	712	14	173	525	416	31	6 659
Veränderung in %	14,4	– 31,3	– 31,5	– 71,4	– 44,5	– 26,1	40,1	38,7	16,5
darunter Alkoholunfälle									
Innerhalb von Ortschaften	66	14	15	–	6	9	17	35	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	26	10	10	–	2	8	9	7	–
Auf Autobahnen	3	–	–	–	–	–	3	–	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	95	24	25	–	8	17	29	42	–
Dagegen Vorjahr	97	35	39	–	18	21	31	31	–
Veränderung in %	– 2,1	– 31,4	– 35,9	–	– 55,6	– 19,0	– 6,5	35,5	–

## 2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Januar 2010 nach Verwaltungsbezirken

Kreis	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	davon				Getötete	schwer Verletzte	leicht Verletzte
				schwer wiegende		sonstiger Sach- schadens- unfall				
				im engeren Sinne	sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel					
Kreisfreie Städte										
Brandenburg an der Havel	226	6	220	9	1	210	7	–	–	7
Cottbus	384	7	377	7	4	366	7	–	1	6
Frankfurt (Oder)	267	10	257	13	2	242	13	–	–	13
Potsdam	650	18	632	30	3	599	20	–	1	19
Landkreise										
Barnim	508	36	472	46	3	423	42	–	11	31
Dahme-Spreewald	686	36	650	51	1	598	45	2	11	32
Elbe-Elster	340	13	327	16	2	309	16	–	5	11
Havelland	429	21	408	28	–	380	28	–	6	22
Märkisch-Oderland	649	40	609	40	2	567	53	–	7	46
Oberhavel	582	20	562	51	2	509	32	–	4	28
Oberspreewald-Lausitz	446	21	425	42	1	382	28	–	5	23
Oder-Spree	691	21	670	22	5	643	24	–	3	21
Ostprignitz-Ruppin	387	14	373	27	1	345	19	–	8	11
Potsdam-Mittelmark	828	31	797	88	2	707	36	1	6	29
Prignitz	302	15	287	23	4	260	23	–	8	15
Spree-Neiße	406	20	386	18	1	367	21	1	1	19
Teltow-Fläming	526	31	495	39	6	450	37	–	9	28
Uckermark	466	28	438	33	3	402	37	–	10	27
Land Brandenburg	8 773	388	8 385	583	43	7 759	488	4	96	388

### 3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Januar 2010 nach Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden <sup>1</sup>	Unfälle mit Personen- und schwerw. Sachscha- den <sup>1</sup>
		Getöteten	schwer	leicht	Getötete	schwer	leicht		
			Verletzten			Verletzte			
1. Freitag	18	1	2	15	1	2	19	18	36
2. Samstag	9	–	1	8	–	4	11	34	43
3. Sonntag	3	–	1	2	–	1	3	15	18
4. Montag	10	–	2	8	–	2	10	6	16
5. Dienstag	11	–	3	8	–	3	9	11	22
6. Mittwoch	14	–	–	14	–	–	16	13	27
7. Donnerstag	11	–	–	11	–	–	11	10	21
8. Freitag	20	1	6	13	1	8	29	16	36
9. Samstag	17	–	3	14	–	3	21	54	71
10. Sonntag	10	–	2	8	–	2	10	31	41
11. Montag	17	–	6	11	–	6	17	30	47
12. Dienstag	11	–	2	9	–	2	12	8	19
13. Mittwoch	9	1	1	7	1	1	7	20	29
14. Donnerstag	14	–	2	12	–	2	13	15	29
15. Freitag	9	–	2	7	–	2	8	7	16
16. Samstag	7	–	5	2	–	6	3	10	17
17. Sonntag	12	–	2	10	–	2	11	13	25
18. Montag	15	–	2	13	–	2	15	15	30
19. Dienstag	19	–	4	15	–	4	22	19	38
20. Mittwoch	15	–	3	12	–	3	13	9	24
21. Donnerstag	10	–	1	9	–	1	9	8	18
22. Freitag	4	–	1	3	–	1	5	13	17
23. Samstag	6	–	2	4	–	3	11	9	15
24. Sonntag	2	–	1	1	–	2	1	2	4
25. Montag	13	–	1	12	–	1	15	15	28
26. Dienstag	13	–	4	9	–	4	9	7	20
27. Mittwoch	8	–	3	5	–	3	7	24	32
28. Donnerstag	32	1	6	25	1	7	27	61	93
29. Freitag	22	–	3	19	–	3	21	42	64
30. Samstag	18	–	9	9	–	12	16	35	53
31. Sonntag	9	–	4	5	–	4	7	13	22
Insgesamt	388	4	84	300	4	96	388	583	971

<sup>1</sup> im engeren Sinne (i.e.S.)

#### 4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen

Unfalltyp Ortslage	2010				2009				Zu- bzw. Abnahme (–) 2010 gegenüber 2009				
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht	
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht					
													Verletzte
Anzahl								%					
Januar													
Fahrunfall	157	2	46	145	215	3	86	176	– 27,0	x	– 46,5	– 17,6	
innerorts	43	–	11	37	65	1	18	57	– 33,8	x	– 38,9	– 35,1	
außerorts	114	2	35	108	150	2	68	119	– 24,0	–	– 48,5	– 9,2	
Abbiege-Unfall	28	–	6	28	46	1	7	46	– 39,1	x	x	– 39,1	
innerorts	25	–	4	23	41	–	7	41	– 39,0	–	x	– 43,9	
außerorts	3	–	2	5	5	1	–	5	x	x	x	–	
Einbiegen/Kreuzenunfall	39	–	3	46	87	–	25	92	– 55,2	–	x	– 50,0	
innerorts	33	–	2	39	67	–	12	62	– 50,7	–	x	– 37,1	
außerorts	6	–	1	7	20	–	13	30	x	–	x	x	
Überschreitenunfall	23	–	7	17	39	4	15	27	– 41,0	x	x	– 37,0	
innerorts	22	–	6	17	35	2	14	24	– 37,1	x	x	– 29,2	
außerorts	1	–	1	–	4	2	1	3	x	x	–	x	
Unfall durch ruhenden Verkehr	5	–	1	4	7	–	1	6	x	–	–	x	
innerorts	3	–	–	3	7	–	1	6	x	–	x	x	
außerorts	2	–	1	1	–	–	–	–	x	–	x	x	
Unfall im Längsverkehr	106	2	24	123	136	4	32	148	– 22,1	x	– 25,0	– 16,9	
innerorts	58	–	7	70	71	1	13	74	– 18,3	x	x	– 5,4	
außerorts	48	2	17	53	65	3	19	74	– 26,6	x	– 10,5	– 28,4	
Sonstiger Unfall	30	–	9	25	35	2	7	30	– 14,3	x	x	– 16,7	
innerorts	13	–	2	11	20	1	5	16	– 35,0	x	x	– 31,3	
außerorts	17	–	7	14	15	1	2	14	13,3	x	x	–	
Insgesamt	388	4	96	388	565	14	173	525	– 31,3	– 71,4	– 44,5	– 26,1	
innerorts	197	–	32	200	306	5	70	280	– 35,6	x	– 54,3	– 28,6	
außerorts	191	4	64	188	259	9	103	245	– 26,3	– 55,6	– 37,9	– 23,3	



## 5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten

Unfallart Ortslage	2010				2009				Zu- bzw. Abnahme (–) 2010 gegenüber 2009			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
	Anzahl									%		
Januar												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	23	–	2	30	26	1	3	28	– 11,5	x	x	7,1
innerorts	17	–	1	22	22	1	2	23	– 22,7	x	x	– 4,3
außerorts	6	–	1	8	4	–	1	5	x	–	–	x
vorausfährt oder wartet	57	–	7	63	76	–	8	90	– 25,0	–	x	– 30,0
innerorts	41	–	2	47	46	–	3	54	– 10,9	–	x	– 13,0
außerorts	16	–	5	16	30	–	5	36	– 46,7	–	–	– 55,6
seitlich in gleicher Richtung fährt	5	–	1	5	23	–	6	20	x	–	x	x
innerorts	2	–	–	3	14	–	3	11	x	–	x	x
außerorts	3	–	1	2	9	–	3	9	x	–	x	x
entgegenkommt	54	1	26	64	52	5	19	59	3,8	x	36,8	8,5
innerorts	28	–	9	28	25	2	11	24	12,0	x	x	16,7
außerorts	26	1	17	36	27	3	8	35	– 3,7	x	x	2,9
einbiegt oder kreuzt	45	–	3	52	103	–	26	109	– 56,3	–	x	– 52,3
innerorts	37	–	2	43	84	–	13	81	– 56,0	–	x	– 46,9
außerorts	8	–	1	9	19	–	13	28	x	–	x	x
Zus.stoß Fzg/Fußgänger <sup>1</sup>	41	–	10	32	52	4	19	37	– 21,2	x	– 47,4	– 13,5
innerorts	39	–	9	31	48	2	18	34	– 18,8	x	x	– 8,8
außerorts	2	–	1	1	4	2	1	3	x	x	–	x
Aufprall auf Hindernis	10	–	2	9	4	1	1	3	x	x	x	x
innerorts	–	–	–	–	1	–	–	1	x	–	–	x
außerorts	10	–	2	9	3	1	1	2	x	x	x	x
Abk.v.Fahrbahn n.rechts <sup>2</sup>	93	1	26	82	110	1	46	93	– 15,5	–	– 43,5	– 11,8
innerorts	17	–	3	16	28	–	5	26	– 39,3	–	x	– 38,5
außerorts	76	1	23	66	82	1	41	67	– 7,3	–	– 43,9	– 1,5
Abk.v.Fahrbahn n.links <sup>3</sup>	49	2	15	44	91	2	35	67	– 46,2	–	– 57,1	– 34,3
innerorts	8	–	2	6	17	–	7	12	x	–	x	x
außerorts	41	2	13	38	74	2	28	55	– 44,6	–	– 53,6	– 30,9
Unfall anderer Art	11	–	4	7	28	–	10	19	– 60,7	–	x	x
innerorts	8	–	4	4	21	–	8	14	x	–	x	x
außerorts	3	–	–	3	7	–	2	5	x	–	x	x
Insgesamt	388	4	96	388	565	14	173	525	– 31,3	– 71,4	– 44,5	– 26,1
innerorts	197	–	32	200	306	5	70	280	– 35,6	x	– 54,3	– 28,6
außerorts	191	4	64	188	259	9	103	245	– 26,3	– 55,6	– 37,9	– 23,3

<sup>1</sup> Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

<sup>2</sup> Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

<sup>3</sup> Abkommen von der Fahrbahn nach links

## 6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten

Straßenart  Ortslage	2010				2009				Zu- bzw. Abnahme (–) 2010 gegenüber 2009			
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl									%			
Januar												
Autobahnen	47	1	16	42	61	2	23	65	– 23,0	x	– 30,4	– 35,4
Bundesstraßen	99	2	17	113	128	4	48	117	– 22,7	x	– 64,6	– 3,4
innerorts	40	–	5	45	62	2	19	50	– 35,5	x	x	– 10,0
außerorts	59	2	12	68	66	2	29	67	– 10,6	–	– 58,6	1,5
Landesstraßen	109	1	35	105	143	7	34	139	– 23,8	x	2,9	– 24,5
innerorts	48	–	8	52	73	2	15	72	– 34,2	x	x	– 27,8
außerorts	61	1	27	53	70	5	19	67	– 12,9	x	42,1	– 20,9
Kreisstraßen	24	–	9	17	48	–	24	38	– 50,0	–	x	– 55,3
innerorts	8	–	2	6	14	–	4	10	x	–	x	x
außerorts	16	–	7	11	34	–	20	28	– 52,9	–	x	– 60,7
Andere Straßen	109	–	19	111	185	1	44	166	– 41,1	x	– 56,8	– 33,1
innerorts	101	–	17	97	157	1	32	148	– 35,7	x	– 46,9	– 34,5
außerorts	8	–	2	14	28	–	12	18	x	–	x	– 22,2
Insgesamt	388	4	96	388	565	14	173	525	– 31,3	– 71,4	– 44,5	– 26,1
innerorts	197	–	32	200	306	5	70	280	– 35,6	x	– 54,3	– 28,6
außerorts	191	4	64	188	259	9	103	245	– 26,3	– 55,6	– 37,9	– 23,3

## 7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung <sup>1</sup>

Art der Verkehrsbeteiligung	2010					2009				
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	schwer	leicht			Ge- tötete	schwer	leicht	
			Verletzte					Verletzte		
Januar										
Unfälle insgesamt	388	4	96	388	583	565	14	173	525	416
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	2	—	—	2	—	17	2	6	10	1
Personenkraftwagen	348	4	84	354	521	498	10	148	475	379
Kraftomnibussen	2	—	—	3	8	2	—	—	3	6
Güterkraftfahrzeugen	67	1	20	62	125	82	7	30	78	68
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	37	—	11	40	56	48	2	19	48	42
3 501 — 7 500 kg	3	—	—	3	6	7	—	2	5	6
7 501 — 12 000 kg	1	—	—	1	3	4	—	—	7	2
12 001 und mehr kg	10	—	4	7	9	6	—	1	5	3
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	—	—	—	—	1	1	—	—	1	2
Fahrrädern	23	—	6	18	1	88	—	26	65	3
Fußgängern	43	—	10	35	—	51	4	19	36	—

<sup>1</sup> Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, da bei einem Unfall mehrere Verkehrsbeteiligungsarten beteiligt sein können.

## 8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete			schwer Verletzte			leicht Verletzte			Verunglückte insgesamt		
	Januar		Zu- bzw. Abnahme (–)	Januar		Zu- bzw. Abnahme (–)	Januar		Zu- bzw. Abnahme (–)	Januar		Zu- bzw. Abnahme (–)
	2010	2009		2010	2009		2010	2009		2010	2009	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von												
Mofas, Mopeds	–	–	–	–	2	x	1	6	x	1	8	x
Motorzweirädern mit amtl. Kennzeichen	–	1	x	–	3	x	–	4	x	–	8	x
Personenkraftwagen	4	8	x	70	113	– 38,1	302	379	– 20,3	376	500	– 24,8
Bussen	–	–	–	–	–	–	2	–	x	2	–	x
Güterkraftfahrzeugen	–	1	x	10	8	40,5	30	31	– 3,2	40	40	–
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	2	2	–	2	2	–
Kraftfahrzeugen zusammen	4	10	– 60,0	80	126	– 36,5	337	422	– 20,1	421	558	– 24,6
Fahrrädern	–	–	–	6	25	x	17	64	– 73,4	23	89	– 74,2
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	1	3	– 66,7	–	4	x	1	7	x
anderen Fahrzeugen	–	–	–	–	3	x	1	5	x	1	8	x
Fußgänger	–	4	x	10	19	– 47,4	33	33	–	43	56	– 23,2
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	1	2	x	11	15	– 26,7	12	17	– 29,4
65 Jahre und mehr	–	2	x	4	6	– 33,3	4	4	–	8	12	– 33,3
Andere Personen	–	–	–	–	–	–	–	1	x	–	1	x
Insgesamt	4	14	– 71,4	96	173	– 44,5	388	525	– 26,1	488	712	– 31,5
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	6	6	–	28	40	– 30,0	34	46	– 26,1
65 Jahre und mehr	–	4	x	13	28	– 53,6	32	52	– 38,5	45	84	– 46,4

## 9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2010				2009				Zu - bzw. Abnahme (–) 2010 gegenüber 2009			
	Insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			Insge- samt	darunter Fahrzeugführer von						
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern
Anzahl								%				

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Januar 2010					Januar 2009					Zu - bzw. Abnahme (–) 2010 gegenüber 2009				
	Insge- samt	darunter				Insge- samt	darunter				Insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Geschlecht	Anzahl										%				
Getötete															
unter 15	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15 - 18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18 - 21	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–
21 - 25	–	–	–	–	–	2	2	–	–	–	x	x	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–
25 - 35	2	2	–	–	–	3	2	–	–	1	x	–	–	–	x
männlich	2	2	–	–	–	3	2	–	–	1	x	–	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
35 - 45	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
45 - 55	1	1	–	–	–	3	1	1	–	1	x	–	x	–	x
männlich	1	1	–	–	–	2	–	1	–	1	x	x	x	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–
55 - 65	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	x	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	x	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
65 u. mehr	–	–	–	–	–	4	2	–	–	2	x	x	–	–	x
männlich	–	–	–	–	–	2	1	–	–	1	x	x	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	2	1	–	–	1	x	x	–	–	x
Zusammen	4	4	–	–	–	14	8	1	–	4	– 71,4	– 50,0	x	–	x
männlich	3	3	–	–	–	10	5	1	–	3	– 70,0	– 40,0	x	–	x
weiblich	1	1	–	–	–	4	3	–	–	1	x	x	–	–	x
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	4	4	–	–	–	14	8	1	–	4	– 71,4	– 50,0	x	–	x

# 10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Januar 2010					Januar 2009					Zu - bzw. Abnahme (–) 2010 gegenüber 2009				
	Insge- samt	darunter				Insge- samt	darunter				Insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Geschlecht	Anzahl										%				
schwer Verletzte															
unter 15	6	4	–	1	1	6	1	–	3	2	–	x	–	x	x
männlich	4	3	–	–	1	4	–	–	3	1	–	x	–	x	–
weiblich	2	1	–	1	–	2	1	–	–	1	–	–	–	x	x
15 - 18	–	–	–	–	–	7	2	–	3	2	x	x	–	x	x
männlich	–	–	–	–	–	3	1	–	2	–	x	x	–	x	x
weiblich	–	–	–	–	–	4	1	–	1	2	x	x	–	x	x
18 - 21	7	6	–	1	–	23	18	1	–	2	x	x	x	x	x
männlich	4	4	–	–	–	11	8	1	–	–	x	x	x	–	–
weiblich	3	2	–	1	–	12	10	–	–	2	x	x	–	x	x
21 - 25	16	16	–	–	–	22	18	–	2	1	– 27,3	– 11,1	–	x	x
männlich	6	6	–	–	–	13	10	–	1	1	x	x	–	x	x
weiblich	10	10	–	–	–	9	8	–	1	–	x	x	–	x	–
25 - 35	14	11	–	1	–	24	18	–	1	1	– 41,7	– 38,9	–	–	x
männlich	8	5	–	1	–	17	11	–	1	1	x	x	–	–	x
weiblich	6	6	–	–	–	7	7	–	–	–	x	x	–	–	–
35 - 45	11	7	–	–	1	22	20	–	–	–	– 50,0	x	–	–	x
männlich	4	1	–	–	–	10	8	–	–	–	x	x	–	–	–
weiblich	7	6	–	–	1	12	12	–	–	1	x	x	–	–	x
45 - 55	21	14	–	1	4	24	13	2	5	2	– 12,5	7,7	x	x	x
männlich	12	8	–	1	2	11	5	2	2	1	9,1	x	x	x	x
weiblich	9	6	–	–	2	13	8	–	3	1	x	x	–	x	x
55 - 65	7	5	–	–	–	16	8	–	3	3	x	x	–	x	x
männlich	3	1	–	–	–	8	5	–	–	1	x	x	–	–	x
weiblich	4	4	–	–	–	8	3	–	3	2	x	x	–	x	x
65 u. mehr	13	6	–	2	4	28	15	–	7	6	– 53,6	x	–	x	x
männlich	8	5	–	1	1	9	7	–	2	–	x	x	–	x	x
weiblich	5	1	–	1	3	19	8	–	5	6	x	x	–	x	x
Zusammen	95	69	–	6	10	172	113	3	24	19	– 44,8	– 38,9	x	x	– 47,4
männlich	49	33	–	3	4	86	55	3	11	5	– 43,0	– 40,0	–	x	– 20,0
weiblich	46	36	–	3	6	86	58	–	13	14	– 46,5	– 37,9	–	x	– 57,1
o. Angabe	1	1	–	–	–	1	–	–	1	–	–	x	–	x	–
Insgesamt	96	70	–	6	10	173	113	3	25	19	– 44,5	– 38,1	x	x	– 47,4

# 10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Januar 2010					Januar 2009					Zu - bzw. Abnahme (–) 2010 gegenüber 2009				
	Insge- samt	darunter			Fuß- gänger	Insge- samt	darunter			Fuß- gänger	Insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von								
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Geschlecht	Anzahl										%				
leicht Verletzte															
unter 15	28	14	–	–	11	40	21	–	4	15	– 30,0	– 33,3	–	x	– 26,7
männlich	17	7	–	–	8	19	10	–	4	5	– 10,5	x	–	x	x
weiblich	11	7	–	–	3	21	11	–	–	10	– 47,6	x	–	–	x
15 - 18	11	9	–	1	1	12	3	1	4	3	– 8,3	x	x	x	x
männlich	5	3	–	1	1	3	1	1	1	–	x	x	x	–	x
weiblich	6	6	–	–	–	9	2	–	3	3	x	x	–	x	x
18 - 21	30	23	–	3	3	64	59	2	–	–	– 53,1	– 61,0	x	x	x
männlich	10	6	–	2	1	32	28	2	–	–	– 68,8	x	x	x	x
weiblich	20	17	–	1	2	32	31	–	–	–	– 37,5	– 45,2	–	x	x
21 - 25	47	44	–	–	2	50	42	–	6	–	– 6,0	4,8	–	x	x
männlich	25	24	–	–	–	25	21	–	3	–	–	14,3	–	x	–
weiblich	22	20	–	–	2	25	21	–	3	–	– 12,0	– 4,8	–	x	x
25 - 35	72	54	–	2	3	79	59	–	7	4	– 8,9	– 8,5	–	x	x
männlich	38	25	–	1	1	36	20	–	5	2	5,6	25,0	–	x	x
weiblich	34	29	–	1	2	43	39	–	2	2	– 20,9	– 25,6	–	x	–
35 - 45	58	46	–	4	3	96	75	1	5	2	– 39,6	– 38,7	x	x	x
männlich	28	18	–	3	3	45	32	1	3	1	– 37,8	– 43,8	x	–	x
weiblich	30	28	–	1	–	51	43	–	2	1	– 41,2	– 34,9	–	x	x
45 - 55	66	49	–	2	6	87	65	–	10	3	– 24,1	– 24,6	–	x	x
männlich	34	24	–	1	2	41	26	–	6	1	– 17,1	– 7,7	–	x	x
weiblich	32	25	–	1	4	46	39	–	4	2	– 30,4	– 35,9	–	x	x
55 - 65	44	37	–	5	–	45	26	–	10	2	– 2,2	42,3	–	x	x
männlich	23	18	–	3	–	22	11	–	3	1	4,5	63,6	–	–	x
weiblich	21	19	–	2	–	23	15	–	7	1	– 8,7	26,7	–	x	x
65 u. mehr	32	26	–	–	4	52	29	–	18	4	– 38,5	– 10,3	–	x	–
männlich	16	13	–	–	2	27	15	–	8	4	– 40,7	– 13,3	–	x	x
weiblich	16	13	–	–	2	25	14	–	10	–	– 36,0	– 7,1	–	x	x
Zusammen	388	302	–	17	33	525	379	4	64	33	– 26,1	– 20,3	x	– 73,4	–
männlich	196	138	–	11	18	250	164	4	33	14	– 21,6	– 15,9	x	– 66,7	28,6
weiblich	192	164	–	6	15	275	215	–	31	19	– 30,2	– 23,7	–	x	– 21,1
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	388	302	–	17	33	525	379	4	64	33	– 26,1	– 20,3	x	– 73,4	–



# 10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Januar 2010					Januar 2009					Zu - bzw. Abnahme (–) 2010 gegenüber 2009				
	Insge- samt	darunter				Insge- samt	darunter				Insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Geschlecht	Anzahl										%				
Verunglückte insgesamt															
unter 15	34	18	–	1	12	46	22	–	7	17	– 26,1	– 18,2	–	x	– 29,4
männlich	21	10	–	–	9	23	10	–	7	6	– 8,7	–	–	x	50,0
weiblich	13	8	–	1	3	23	12	–	–	11	– 43,5	x	–	x	– 72,7
15 - 18	11	9	–	1	1	19	5	1	7	5	– 42,1	x	x	x	x
männlich	5	3	–	1	1	6	2	1	3	–	x	x	x	x	x
weiblich	6	6	–	–	–	13	3	–	4	5	x	x	–	x	x
18 - 21	38	30	–	4	3	87	77	3	–	2	– 56,3	– 61,0	x	x	x
männlich	14	10	–	2	1	43	36	3	–	–	– 67,4	– 72,2	x	x	x
weiblich	24	20	–	2	2	44	41	–	–	2	– 45,5	– 51,2	–	x	–
21 - 25	63	60	–	–	2	74	62	–	8	1	– 14,9	– 3,2	–	x	x
männlich	31	30	–	–	–	39	32	–	4	1	– 20,5	– 6,3	–	x	x
weiblich	32	30	–	–	2	35	30	–	4	–	– 8,6	–	–	x	x
25 - 35	88	67	–	3	3	106	79	–	8	6	– 17,0	– 15,2	–	– 62,5	– 50,0
männlich	48	32	–	2	1	56	33	–	6	4	– 14,3	– 3,0	–	– 66,7	x
weiblich	40	35	–	1	2	50	46	–	2	2	– 20,0	– 23,9	–	x	–
35 - 45	69	53	–	4	4	119	96	1	5	2	– 42,0	– 44,8	x	– 20,0	x
männlich	32	19	–	3	3	56	41	1	3	1	– 42,9	– 53,7	x	–	x
weiblich	37	34	–	1	1	63	55	–	2	1	– 41,3	– 38,2	–	x	–
45 - 55	88	64	–	3	10	114	79	3	15	6	– 22,8	– 19,0	x	x	66,7
männlich	47	33	–	2	4	54	31	3	8	3	– 13,0	6,5	x	x	33,3
weiblich	41	31	–	1	6	60	48	–	7	3	– 31,7	– 35,4	–	x	x
55 - 65	51	42	–	5	–	62	34	–	13	5	– 17,7	23,5	–	– 61,5	x
männlich	26	19	–	3	–	31	16	–	3	2	– 16,1	18,8	–	–	x
weiblich	25	23	–	2	–	31	18	–	10	3	– 19,4	27,8	–	x	x
65 u. mehr	45	32	–	2	8	84	46	–	25	12	– 46,4	– 30,4	–	x	– 33,3
männlich	24	18	–	1	3	38	23	–	10	5	– 36,8	– 21,7	–	x	– 40,0
weiblich	21	14	–	1	5	46	23	–	15	7	– 54,3	– 39,1	–	x	– 28,6
Zusammen	487	375	–	23	43	711	500	8	88	56	– 31,5	– 25,0	x	– 73,9	– 23,2
männlich	248	174	–	14	22	346	224	8	44	22	– 28,3	– 22,3	x	– 68,2	–
weiblich	239	201	–	9	21	365	276	–	44	34	– 34,5	– 27,2	–	– 79,5	– 38,2
o. Angabe	1	1	–	–	–	1	–	–	1	–	–	x	–	x	–
Insgesamt	488	376	–	23	43	712	500	8	89	56	– 31,5	– 24,8	x	– 74,2	– 23,2

## 11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1991 bis 2010

Jahr  Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwer wiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter schwer Verletzte
				im engeren Sinne <sup>1</sup>	sonstige Unfälle u.d. Einfluss berausch. Mittel <sup>2</sup>					
1991	60 593	12 230	48 363	6 122	—	42 241	17 255	931	16 324	7 497
1992	82 446	14 647	67 799	10 541	—	57 258	20 235	876	19 359	8 743
1993	91 227	14 823	76 404	13 272	—	63 132	20 076	808	19 268	8 460
1994	95 863	15 827	80 036	14 020	—	66 016	21 309	802	20 507	8 436
1995	102 223	16 499	85 724	6 959	1 866	76 899	22 482	768	21 714	8 282
1996	103 892	15 659	88 233	6 395	1 798	80 040	20 928	657	20 271	7 280
1997	101 178	15 541	85 637	5 365	1 632	78 640	20 601	643	19 958	6 843
1998	100 079	14 410	85 669	5 029	1 227	79 413	18 868	495	18 373	5 865
1999	104 805	14 835	89 970	4 798	1 159	84 013	19 350	486	18 864	5 671
2000	98 702	13 830	84 872	4 290	1 058	79 524	18 133	425	17 708	5 032
2001	97 057	13 029	84 028	4 118	1 030	78 880	17 209	375	16 834	4 641
2002	89 783	11 738	78 045	3 426	855	73 764	15 254	358	14 896	3 919
2003	85 663	11 179	74 484	3 015	751	70 718	14 348	330	14 018	3 845
2004	86 771	10 355	76 416	3 010	698	72 708	13 135	280	12 855	3 396
2005	85 298	10 307	74 991	2 899	682	71 410	13 186	270	12 916	3 433
2006	84 675	9 854	74 821	2 584	630	71 607	12 591	262	12 329	3 252
2007	84 105	9 581	74 524	2 556	631	71 337	12 191	264	11 927	3 050
2008	81 255	8 690	72 565	2 608	539	69 418	10 891	222	10 669	2 534
2009	82 889	8 613	74 276	2 695	497	71 084	10 896	202	10 694	2 509
2009 Januar	7 671	565	7 106	416	31	6659	712	14	698	173
Februar	5 701	402	5 299	250	26	5 023	509	9	500	119
März	5 985	583	5 402	176	38	5 188	729	18	711	168
April	6 956	847	6 109	162	32	5 915	1 083	25	1 058	244
Mai	7 176	852	6 324	218	47	6 059	1 092	15	1 077	270
Juni	6 644	780	5 864	185	39	5 640	1 001	24	977	250
Juli	6 900	827	6 073	159	61	5 853	1 051	17	1 034	221
August	6 556	848	5 708	178	55	5 475	1 112	21	1 091	262
September	6 870	882	5 988	166	47	5 775	1 094	19	1 075	242
Oktober	7 346	704	6 642	211	41	6 390	897	16	881	204
November	7 398	670	6 728	184	38	6 506	818	19	799	185
Dezember	7 686	653	7 033	390	42	6 601	798	5	793	171
2010 Januar	8 773	388	8 385	583	43	7 759	488	4	484	96
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten

Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden

2 Alle Kfz waren fahrbereit



## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

#### Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843

Fax 0331 39-418

Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

#### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540

Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

### Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23

Tel. 0331 39-479

Fax 030 9028 4040

verkehr@statistik-bbb.de

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Straßenverkehrsunfälle Berlin  
H I 1 - m

Zeitschrift für amtliche Statistik

Berlin Brandenburg

Ausgabe 5+6 2007

- Kinderunfälle im Straßenverkehr im Land Brandenburg 2006

Zeitschrift für amtliche Statistik

Berlin Brandenburg

Ausgabe 5 2008

- Verkehrsunfallgeschehen 2007 in den Ländern Berlin und Brandenburg